

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Beirates für Menschen mit Behinderung
von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin: Donnerstag, den 28.06.2018

Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr

Sitzungsende: 15:45 Uhr

Ort, Raum: Rathaus, Sitzungszimmer 1

Anwesend waren:

Stadtvorstand

Beate Steeg

Behindertenbeauftragter der Stadt Ludwigshafen

Hans-Joachim Weinmann

Vertreter/innen von Menschen mit Behinderung

Claudia Köppl

Ingrid Hollenbach

Dietmar Guth

Dr. Angelika Hoffmann

Klaus-Jürgen Hölterhoff

Sonja Rühm

Dorothee Reddig

Liberal Konservative Reformer

LKR-Fraktion Ludwigshafen

Vertreter/innen Sozialausschuss

Holger Scharff

Vertreter/innen der Träger von Einricht. für Menschen mit Behinderung und integrativen Einrichtungen

Petra Maier

Mirja Miller

Vertreter/innen von Menschen mit Behinderung

Martina Florschütz-Ertin

Stadtverwaltung Ludwigshafen

Thomas Schneider

Vertreter/innen Sozialausschuss

Gabriele Albrecht

Barbara Defossé

Vertreter/in Seniorenrat

Ursula Stepf-Froschmaier

Mitarbeiter/in der Verwaltung

Inge Fischer

Schriftführer/in

Janis Steffan

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.03.2018
Vorlage: 20185802
2. Vorstellung Tinnitus-Selbsthilfegruppe Ludwigshafen-Mannheim
Vorlage: 20185803
3. Zwischenbericht "Behindertenaktionsplan Ludwigshafen"
Vorlage: 20185804
4. Sachstand "Stadtplan für Menschen mit Behinderungen"
Vorlage: 20185805
5. Bericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen
Vorlage: 20185806
6. Verschiedenes/Informationen aus den Verbänden
Vorlage: 20185807

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Beirat für Menschen mit Behinderung war beschlussfähig.

Protokoll:

zu 1 **Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.03.2018**

Der Vorsitzende, Herr Scharff, begrüßt die Mitglieder des Beirats, die Beigeordnete Frau Steeg, Frau Fischer, Herrn Weinmann, die beiden Gebärdensprachdolmetscherin Frau Wagner und Frau Gold sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger und die Vertreter der Presse.

Das Protokoll vom 22.03.2018 wird angesprochen und ohne Änderungen genehmigt.

zu 2 **Vorstellung Tinnitus-Selbsthilfegruppe Ludwigshafen-Mannheim**

entfällt aufgrund von Krankheit der Referentin.

zu 3 Zwischenbericht "Behindertenaktionsplan Ludwigshafen"

Frau Fischer präsentiert den Zwischenstand zum „Behindertenaktionsplan Ludwigshafen“. Die Präsentation liegt dem Protokoll bei.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Frau Fischer für die Präsentation.

Frau Reddig fragt, wie die Barrierefreiheit für Gehörlose berücksichtigt wird. Frau Fischer sagt, dass dies im Aktionsplan enthalten sein wird.

zu 4 Sachstand "Stadtplan für Menschen mit Behinderungen"

Herr Weinmann berichtet, dass die verschiedenen Institutionen, öffentliche Einrichtungen, Praxen und Geschäfte angeschrieben wurden.

Frau Hollenbach führt aus, dass seit 2 Monaten der Rücklauf bei ihr eingeht. Die Formulare sind nicht immer vollständig ausgefüllt. Ende September sollten voraussichtlich alle Rückläufe eingegangen sein. Dann wird in der AG das weitere Vorgehen besprochen.

Frau Maier sagt, dass beim Betreuungsverein der Johanniter nichts eingegangen ist.

Frau Steeg entgegnet, dass die Selektion, wer angeschrieben wurde, von der AG Stadtplan für Menschen mit Behinderung getroffen wurde.

Hierin vertreten sind: Frau Kimmle (persönliche Referentin Dez. 5), Frau Fischer (Bereichsleitung Steuerung 5-11), Frau Wild (DMSG), Herr Weinmann (Behindertenbeauftragter der Stadt LU), Frau Stepf-Froschmaier (Seniorenrat LU), Herr Christoph (Seniorenrat LU), Frau Hollenbach (DMSG), Herr Taglieber (IBF LU), Herr Hillmus, Frau Schlafmann (beide Bereich Stadtvermessung und Stadtentwicklung), Herr Magin (Bereich Stadtplanung)

zu 5 Bericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen

Herr Weinmann berichtet über seine Tätigkeiten:

Herr Weinmann blickt auf seine Tätigkeit in der Behindertenarbeit zurück. Er sagt, dass sich viel Gutes getan hat, jedoch noch viel Weiteres zu tun ist.

Von 51 Straßenbahnhaltestellen in Ludwigshafen sind 33 Haltestellen barrierefrei.

Er geht auf die Statistik der Menschen mit Behinderungen in Deutschland ein: Hier leben derzeit 7,8 Mio behinderte Menschen. Dies entspricht einem Anteil von 9,4% an der Gesamtbevölkerung. Davon sind 51 % Frauen und 49 % Männer. Die Statistik liegt dem Protokoll bei.

Prioritätenliste Bordsteinabsenkungen: Es gibt 5000-6000 absenkungswürdige Bordsteine im Stadtgebiet. Aufgrund der personellen und finanziellen Situation kann dies momentan nur in Schritten geleistet werden.

Ab 2019 sollen 100.000 € für Bordsteinabsenkungen im Haushalt veranschlagt werden. Bei notwendigen Instandsetzungsarbeiten werden Bordsteine bereits abgesenkt. Dies wird in die Haushaltsberatungen einbezogen.

Herr Weinmann weist auf das Mobilitätstraining der RNV hin. Ansprechpartner ist Herr Uwe Blümler
Tel:0621 465-1458.

Mitnahme von E-Scootern: Herr Weinmann spricht die Antwort auf die Anfrage der Verwaltung beim Verband Deutscher Verkehrsbetriebe an. Die Antwort liegt dem Protokoll bei. Auch ein zitierter Bericht der Rheinpfalz liegt dem Protokoll bei. Derzeit bringt nur eine Herstellerfirma aus Norddeutschland die Piktogramme, die für eine Mitnahme maßgeblich sind an ihren E-Scootern an. Die Regelungen zur Mitnahme von E-Scootern der RNV liegen dem Protokoll bei. Herr Weinmann sagt, dass auch von Fahrrädern, Kinderwagen, o. Ä. ein erhebliches Risiko im Falle einer Vollbremsung ausgeht. Die Geschäftsführung der RNV wird zu diesem Thema nochmals angeschrieben.

zu 6 Verschiedenes/Informationen aus den Verbänden

Die „Gebote für Sehende“, die Herr Steffan im Nachgang zur Präsentation von Frau Sauer in der letzten Sitzung erstellt hat, liegen zur Mitnahme aus.

Herr Weinmann legt eine Broschüre der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft aus

Herr Scharff informiert über die Tagesordnung des Treffens der Behindertenbeauftragten Mitnahme von E-Scootern im ÖPNV durch Herrn Czech (RNV), barrierefreie Radwanderwege, barrierefreier Denkmalschutz. Der Tagesordnungspunkt Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes wurde auf nächste Sitzung vertagt.

Die nächste Sitzung des Beirats findet am 06.09.2018, 15:00 Uhr statt.

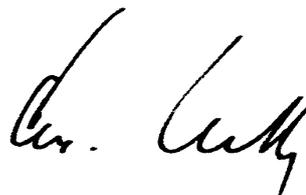
Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der Vorsitzende um
15:45 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 25.07.2018



Janis Steffan
Schriftführer



Holger Scharff
stellv. Vorsitzender